

Jubiläum



Sektempfang nach
der Augsburger Puppenkiste

Gesa Hygiene-Gruppe

Dreißig Jahre im Dienst der Branche

Mit einem Fest der Extra-Klasse feierte die Augsburger Gesa Hygiene-Gruppe ihr 30-jähriges Bestehen. Für die etwa 200 geladenen Gäste standen nicht nur ein Besuch der Augsburger Puppenkiste und ein Orgelkonzert in der Basilika St. Ulrich auf dem Programm, sondern nach einem üppigen Festmahl auch ein Konzert mit der bekannten Augsburger A-Capella-Gruppe CASH-N-GO.

Inhaber Manfred Schönfelder, der die damalige „Gesa Umwelthygienetechnik“ zusammen mit seinem Partner Dieter Böhner 1984 gründete, hatte, warf einen Blick auf die Unternehmensgeschichte: Aus einem winzigen 10-Quadratmeter-Büro, einer Lagerfläche von 100 Quadratmetern und „null Umsatz“ entstand eine Unternehmensgruppe mit 150 Mitarbeitern und einem jährlichen Umsatz von 10 Millionen Euro.

Heute gehören 1.000 Quadratmeter Büro und 2.000 Quadratmeter Nutzfläche zum Firmengelände in Augsburg-Bärenkeller, darüber hinaus Niederlassungen in Hamburg, Leipzig, Düsseldorf und Frankfurt und mit der Gesa Umwelthygienetechnik AG in Bottighofen eine Gesellschaft in der Schweiz.

Die Gesa Hygiene-Gruppe ist im deutschsprachigen Raum das führende Service-Unternehmen für Gesundheit und Sauberkeit. Alle Hygienedienstleistungen, die Unternehmen in hygiene-sensiblen Branchen benötigen, können angeboten werden.

Zu den Kunden zählen staatliche Institutionen, Lebensmittelhersteller, Unternehmen der Pharmazie- und Medizintechnik, Maschinen- und Automobilbaufirmen, Elektronikhersteller, Versicherungen und Banken.

„Wir sind auf unseren Erfolg nicht stolz“, sagte Inhaber Manfred Schönfelder in seiner Festrede. „Erfolg ist kein Wert an sich, sondern das Ergebnis harter Arbeit. Stolz sind wir dagegen auf diejenigen, die diesen Erfolg geschaffen haben: unsere Mitarbeiter.“ Schönfelder wurde als verdiente Persönlichkeit und großartiger Geschäftspartner gelobt. Eliette Anschütz, Geschäftsführerin der Tochtergesellschaft Gemex, würdigte darüber hinaus das soziale Engagement des Firmengründers. Unter anderem ist Manfred Schönfelder im Vorstand des Fördervereins SKM-Wärmestube Augsburg e.V., die Bedürftige und Obdachlose unterstützt. Aus dem Kreis der Belegschaft war zu hören, er sei „der beste Chef der Welt“.

Die Weichen für die Zukunft sind schon gestellt: Im Jahr 2013 trat Schönfelders Sohn Jörg dem Unternehmen bei und wird im kommenden Jahr die Nachfolge in der Geschäftsführung übernehmen.



Unternehmensgründer
Manfred Schönfelder

Gesa Hygiene-Gruppe
86156 Augsburg
Tel. 0821 79015-0
E-Mail: info@gesa.de

Gesa Hygiene-Gruppe

Gegründet 1984, gliedert sich die Gesa Hygiene-Gruppe heute in drei Tochtergesellschaften in Deutschland plus einem Unternehmen in der Schweiz.

Schwerpunkt der Gesec Hygiene + Instandhaltung GmbH & Co. KG ist die technische Tiefenhygiene für Großküchen, sanitär- und raumlufttechnische Anlagen. Darüber hinaus bietet das Unternehmen die Untersuchung von Trinkwasseranlagen, Hygieneinspektionen nach VDI 6022, Krankenhaushygiene und Reinraumtechnik an. Gleiche Aufgaben übernimmt die Gesa Umwelthygienetechnik AG in der Schweiz.

Die Gemex Hygiene + Vorratsschutz GmbH zählt zu den großen Anbietern im Bereich Schädlingsprävention. Der Schwerpunkt von Gemex liegt auf der Entwicklung, Einrichtung und Überwachung von kunden- und objektspezifischen Systemen zum vorbeugenden Schutz vor Schädlingen. Nachhaltigkeit, Ökologie und Ressourcenschonung sind dem Unternehmen dabei sehr wichtig. Nicht von ungefähr zählen auch Bio-Betriebe zu den Kunden.

In allen Fragen der Lebensmittelsicherheit und der Hygiene erhalten Kunden bei der Gecos Hygiene + Consulting GmbH fachkompetente Beratung. Gecos führt Hygiene- und Qualitätsmanagement-Systeme in Lebensmittelbetrieben ein. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Schulungen und Seminare an.



Gesa Hygiene-Gruppe

Gubener Straße 32, 86156 Augsburg
Telefon 0821 79015-0, Telefax 0821 79015-399
E-Mail: info@gesa.de, www.gesa.de